

Ergebnisprotokoll

über den öffentlichen Teil der 3. Sitzung des Technischen Ausschusses
am 9.3.2020

TOP 1 Informationen der Verwaltung

Ergebnis: siehe Niederschrift

TOP 2 INTERREG-Projekt "Rheinpromenade" Plittersdorf Seltz 2020-076
Beratung zum Konzept des INTERREG-Antrags

Beschluss:

Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgende Beschlussfassung:

- a) Das Konzept wird zur Kenntnis genommen
- und
- b) die Verwaltung wird beauftragt, den Förderantrag (Anlage 4) einzureichen.

Abstimmungsergebnis: bei 14 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme mehrheitlich beschlossen

Beschluss:

(alle Preisangaben inkl. MwSt.):

1. Entwurfsplanung

Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, der Entwurfsplanung und der Kostenberechnung mit Gesamtbaukosten in Höhe von max. 8,5 Mio. € zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: bei 12 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen mehrheitlich beschlossen

2. Baubeschluss

Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Verwaltung zu ermächtigen alle Aufträge bis zu einem Gesamtkostenrahmen in Höhe von max. 8,5 Mio. € vergeben zu können.

Über das Ergebnis des Kostenanschlags (Höhe der Angebote im Zuge der Ausschreibungen) wird berichtet.

Abstimmungsergebnis: bei 9 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen mehrheitlich beschlossen

TOP 4 EB Bäder, Versorgung und Verkehr; Neubau Kombibad; Ausstattung und Kosten 2020-082

Ergebnis: wurde zurückgestellt

TOP 5 **EB Bäder, Versorgung und Verkehr;
Neubau Kombibad;
Architektenwettbewerb; Besetzung Preisgericht**

2020-078

Ergebnis: wurde zurückgestellt

TOP 6 **Änderungssatzung EB Bäder, Versorgung und Verkehr**

2020-065

Ergebnis: wurde zurückgestellt

TOP 7 **EB Bäder, Versorgung und Verkehr:
Bestellung Wirtschaftsprüfer 2019**

2020-066

Beschluss:

Dem Gemeinderat wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Die Baker Tilly GmbH & Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart wird als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2019 bestellt.

Abstimmungsergebnis: bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

Frau Stadträtin Lenhard und Herr Stadtrat Dr. Wölfle haben an der Abstimmung nicht teilgenommen.

- a) Billigung der 5. Änderung („Rastatt-West“) auf Gemarkung Rastatt
- b) Antrag an den Gemeinsamen Ausschuss (GA) auf Änderung des Aufstellungsbeschlusses zur 5. Änderung vom 27.4.2006
- c) Aufhebung des Beschlusses vom 25.3.2019, einen Antrag an den Gemeinsamen Ausschuss zur Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 27.4.2006 zu stellen
- d) Bekräftigung des Beschlusses zur Kostentragung

Beschluss:

Dem Gemeinderat wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

- a) Die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Rastatt (Rastatt West) auf Gemarkung Rastatt gemäß Anlage 3 wird gebilligt.
- b) Es wird ein Antrag an den Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Rastatt auf Änderung des Aufstellungsbeschlusses zur 5. Änderung auf Gemarkung Rastatt entsprechend Anlage 3 gestellt.
- c) Der Beschluss vom 25.3.2019, einen Antrag an den Gemeinsamen Ausschuss zur Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 27.4.2006 zu stellen, wird aufgehoben.
- d) Der Beschluss vom 27.4.2006 bzw. 25.3.2019 wird bekräftigt, dass die im Rahmen der Änderung bzw. des Verfahrens anfallenden Kosten in Gänze von der Stadt Rastatt getragen werden.

Abstimmungsergebnis: bei 10 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen mehrheitlich beschlossen
Herr Stadtrat Wahl ist befangen und Herr Stadtrat Dr. Wölfle hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Beschluss:

(alle Preise incl. MwSt.):

Der Auftrag für die Rohbauarbeiten Aufzugsschacht im Mittelbau des Ludwig-Wilhelm-Gymnasium wird an die Gerike Bau GmbH, Rastatt, mit einer Auftragssumme in Höhe von 136.631,85 € vergeben.

Abstimmungsergebnis: bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

Herr Stadtrat Dr. Wölfle hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

**TOP 10 Verlängerung von Rahmenverträgen für Zeitvertragsarbeiten 2020-034
Fachbereich Gebäudemanagement KB Hochbau
- Los 1 Kundenbereich Hochbau
- Los 2 ehemals Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft**

Beschluss:

(Alle Preisangaben inkl. MwSt.)

Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die bestehenden Rahmenverträge für die Zeitvertragsarbeiten, Laufzeit vom 1.4.2018 bis zum 31.3.2020 (außer für das Gewerk Gerüstbauarbeiten) um 1 Jahr bis zum 31.3.2021 zu verlängern, mit Auftragssummen insgesamt in Höhe von

- Los 1 1.659.796 €
- Los 2 799.397 €.

Abstimmungsergebnis: bei 12 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen einstimmig beschlossen

Herr Stadtrat Dr. Wölfle hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

TOP 11 Informationen / Anfragen

Ergebnis: siehe Niederschrift
